



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04531**
Datum: 02.11.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Mark, Yana
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.09.2022	öffentlich Entscheidung
Jugendhilfeausschuss	27.10.2022	öffentlich Vorberatung
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	17.11.2022	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung	22.11.2022	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	14.12.2022	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	21.12.2022	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion Freie Demokraten (FDP): Kinderschutz im sozialen Netzwerk fängt auf dem Spielplatz an

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ~~QR-Codes auf Spielplätzen anzubringen, welche Eltern auf die Gefahren der Verbreitung von Kinderbildern im Netz hinweist.~~ **zu prüfen, inwieweit Eltern auf Gefahren der Verbreitung von Kinderbildern im Netz hingewiesen werden können, wie es z.B. durch QR-Codes auf Spielplätzen in einem Pilotprojekt in der Schweiz bereits durchgeführt wird.**

gez. Yana Mark
Fraktionsvorsitzende

Begründung:

Kinder haben ein Recht auf Privatsphäre und Selbstbestimmung. Dies schließt ebenso die Rechte am eigenen Bild ein. Die Folgen von solchen geteilten Bildern in sozialen Netzwerken sind nicht allen Menschen bewusst. E-Stalking oder das Auftauchen dieser Bilder in bestimmten Bereichen des Darknets sind nur einige davon. Die Initiative Kinderschutz Schweiz weist mithilfe von QR-Codes auf die Gefahren hin. So blinkt beim Fotografieren der Warnhinweis mittels gescannten QR-Codes auf (siehe hier <https://www.kinderschutz.ch/engagement/aktionstage-und-wochen/tag-der-kinderrechte/privacy-playground>)